

Protokoll der 6. ordentlichen Sitzung des Studentischen Konvents im Studienjahr 2021/2022



Datum: Mittwoch, 14.07.2022
Ort: NB Z01
Beginn: 18:10 Uhr
Ende: 21:43 Uhr

Inhalt

1. Eröffnung der Sitzung	4
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit	4
3. Feststellung der satzungsgemäßen Ladung	4
4. Beschluss der Tagesordnung	4
5. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung	4
6. Berichte	4
a. Sprecher*innenrat	4
Interne Vernetzung	4
Finanzen	6
Externe:	6
Gast: Schönhofer	6
SVV	6
b. Senat	6
c. Hochschulrat	6
d. Fakultätsräte.....	7
WWF:	7
FSA:	7
GGF:.....	7
MGF:	7
SLF:.....	8
PPF:	8
e. Gleichstellungsreferat	8
f. Ausschüsse	8
Ausschuss Events:	8

Restart-Ausschuss:	8
Mobilität:	8
g. Arbeitskreise.....	9
AK International	9
AK tun	9
h. sonstige	9
7. Wahl der studentischen Mitglieder des ZLB-Beirats	9
8. Diskussionen.....	10
a. Energiekosten WiSe 22/23	10
b. Sozialwerkbusse.....	10
c. Antrag zur Bibliothek aus der letzten Sitzung.....	11
9. Anträge.....	11
a. FSE Förder-Antrag Eichstätter Spielcafé (Hochschulgruppe).....	11
b. Änderung Fahrtkostenantrag	12
c. Lastenfahrräder.....	12
d. Regelung studentische Gruppen	12
10. Terminplanung	13
11. Sonstiges.....	13
Anhänge	14

1. Eröffnung der Sitzung

Miriam Gradl eröffnet die Sitzung um 18:15 Uhr.

Wer über Zoom an einer Konventssitzung teilnehmen möchte, darf das gerne beim Sprecher*innenrat anmelden. In dem Fall kann ein Hybridkoffer reserviert werden.

2. Feststellung der Beschlussfähigkeit

Es sind 19 Stimmen auf 13 anwesende Stimmberechtigte im Raum. Der Konvent ist somit beschlussfähig.

3. Feststellung der satzungsgemäßen Ladung

Der Konvent wurde satzungsgemäß geladen.

4. Beschluss der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird einstimmig angenommen.

5. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung

Es gibt keine Änderungswünsche am Protokoll.

6. Berichte

a. Sprecher*innenrat

Interne Vernetzung

JF Präsidium:

- Restart wird finanziert wenn entsprechende Kostenaufstellung vorliegt
- Datenschutz-Problematik mit Emailverteilern besteht, zuständige im Bistum leider nicht auffindbar

Gespräch mit Herrn Lutter (Sportzentrum):

- er geht zum Ende des Semesters, Nachfolge ist noch nicht geklärt
- Problematik der Generalsanierung, Übergang Sporträume bis Maria Ward fertig renoviert ist

Bibliothek:

- Umbau Ausleihebereich startet mit kleinen Schritten im September (Selbstverbucher in der Zentralbibliothek, später auch Magazin und irgendwann Ausleihe ganz ohne Personal, Ziel Beratung qualifizierter und in separatem Raum außerhalb des Lesesaals)
- mittelfristig Öffnung auch ohne Personal, dauert aber noch einige Jahre
- Problematik Lieferung aus Teilbibliotheken in Zentralbibliothek: siehe Diskussion später
- kalter Winter: Lesesäle sollen länger offen sein, da dort weiter geheizt werden soll
- Biergartengaritur zum Arbeiten draußen soll es bald geben (bei den Liegestühlen)

Gespräch Sozialwerk, Studiwerk, Schels:

- Preiserhöhungen: betreffen v.a. Fleisch, es soll immer weiter ein Sozialgericht geben (z.B. große Suppe)
- Studiwerk möchte in die erste Konventssitzung im WiSe kommen
- Semesterticket: siehe externe Vernetzung
- Psychotherapeutische Beratung wird aufgestockt

Gespräch mit Frau Schels, Frau Priborsky und Herrn Wittmann:

- über SZM-Vorabzüge durch Verstetigung von Stellen entscheidet das Präsidium
- APO-Änderungen:
 - elektronische Abgabe wird nicht eingeführt aufgrund fehlender Infrastruktur zur Archivierung
 - Portfolio wird oft falsch verwendet - Checkliste für Studis soll eingeführt werden (was darf der*die Dozierende (nicht)?)
 - Anmeldemodalitäten für schriftliche/ mündliche Klausuren werden ja nach Erfahrung mit semesterbegleitenden Prüfungen zu einem späteren Zeitpunkt auch noch angepasst
 - "i.d.R. ärztliches Attest" ist studierendenfreundlich auszulegen
 - weitere Fragen zu unseren Hinweisen können in der Sitzung gestellt werden
- immer noch keine Zeitpläne für die Grundordnungs-Änderung

Finanzen:

- Kochwerk-Kochkurse konnte alle leider nicht stattfinden (Corona, zu wenig Anmeldungen), daher keine Förderung
- seit 1.7. alle Hiwis mehr Gehalt (12 bzw. 13€)
- über SZM-Vorabzüge durch Verstetigung von Stellen entscheidet das Präsidium, vielleicht wird dieser Zustand noch geändert

Externe:

- LAK TH-Rosenheim: Debatte zur Ausführungsverordnung BayHIG/Unterzeichnung Pakt für BNE (öfftl. Vorstellung diese oder nächste Woche)
- LAK Universität der Bundeswehr München: Verabschiedung der Stellungnahme zur AVBayHIG (Kritik an reinen Forschungsprofessuren, Vorschläge zur Ausgestaltung des Globallehrdeputats, Kritik an der fehlenden Verankerung von SZM), Debatte zu Studiengebühren, Energiepreisen und UTN

Gast: Schönhofer

Herr Schönhofer stellt seine Studie zu innovativer Lehre an der KU vor. Die Studie läuft über die AG Pro Lehre und MiB. Es werden verschiedene Fragen gestellt: Wie innovativ ist die Lehre, was sind Stellschrauben usw.

Herr Schönhofer lädt herzlich zu Gesprächen dieses oder nächstes Semester ein, diese sollen 25-35 Minuten dauern und die studentische Perspektive betonen.

SVV

Die SVV hat stattgefunden, danke für die Teilnahme, wie immer wird eine größere Teilnahme von Konventsmitgliedern gewünscht.

b. Senat

- Dies dauerhaft im Mai (ob so groß, wie dieses Jahr: Geldfrage)
- Positive Stellungnahme zum Psychotherapiemaster/Finanzierung anscheinend weiterhin nicht völlig geklärt.
- VP-Wahl am 22.7.: Alle drei VPs stehen zur Wiederwahl. Kilian und Marian sitzen im Wahlgremium.
- RaPO (Rahmenprüfungsordnung) muss an die APO (Allgemeine Prüfungsordnung) angeglichen werden

c. Hochschulrat

- "Übergabe": Gemeinsame Sitzung mit der designierten Hochschulratsvertreterin Miriam im Schloss Hohenkammer (Gemeinsame Klausurtagung mit dem Stiftungsrat)
- Sitzung zum Studiengangskonzept "M. Sc. Psychologie: Klinische Psychologie und Psychotherapie" mit erarbeiteter Stellungnahme + Nachlese zur Gemeinsamen Sitzung in Hohenkammer
- Marian sitzt für Hochschulrat im Wahlgremium, Näheres siehe b. Senat.

d. Fakultätsräte

WWF:

- neue Marketingreferentin am Standort Ingolstadt: Laura Schabenberger
- für Juniorprofessur Digital Marketing und Professur (W3) wurden Rufe erteilt
- Jugenddigitalisierungspreis
- Auswahlgespräch-Prozess und Welcome Day war Chaos
- KU Jugend-Digitalisierungspreis wird morgen (15.7.) verliehen, Teilnahmezahlen waren wohl erfreulich gut
- Antrag der SV: Prüfungstermine zu Anfang des Semesters festlegen und bekannt geben, damit Planung der vorlesungsfreien Zeit einfacher

FSA:

- Psychologie Lehrstuhl und Management zum WS wieder besetzt
- Suche nach Vertretungsprofessur Pädagogik läuft
- 2 tolle Errungenschaften: Teile des Praxissemesters können jetzt angerechnet werden und ein schlecht laufendes Seminar im Master wurde abgesetzt
- Studiendekan ist vorzeitig zurückgetreten, toller neuer Kandidat in Aussicht
- Haben im letzten FakRat mit großem Applaus das studentische Engagement an der Fakultät (AK Abend, SozPädsUnited, neu gegründete Hochschulgruppen usw.) vorgestellt
- Werden im WS neues Mentor*innenprogramm starten von Studienzuschussmitteln
- Änderung der APO
- Fragen zur Regelstudienzeit

GGF:

- Änderung der Evaluationsbestimmungen an der GGF in Einstimmung mit der Allgemeinen Evaluationsordnung
- Wahl der neuen Frauen- und Gleichstellungsbeauftragten: Hendrikje Grunow und Prof. Klaus Brummer (stellv.)
- Wahl der neuen Fachsprecherin des Fachs Geschichte: Prof. Vanessa Conze
- Das Professorium der Geschichte ist besorgt über die "Situation in der Lehre". Immer häufiger würden Studierende nicht vorbereitet - oder im schlimmsten Fall gar nicht - zu den Lehrveranstaltungen erscheinen. Auch die Bereitschaft und Fähigkeit, sich intensiv mit Texten und Literatur zu befassen, wurde von Dozierenden bemängelt. Aus diesem Grund wurde die Studiendekanin damit beauftragt, eine Arbeitsgruppe aus allen Statusgruppen zusammenzustellen, die sich mit dem Problem eingehender befassen und u. U. verschiedene Tutorien und Unterstützungsmöglichkeiten erarbeiten soll. Außerdem möchte sich der Fakultätsrat darüber informieren, ob ggf. Anwesenheitspflicht zur Vergabe von ECTS-Punkten vorgeschrieben werden kann.

MGF:

- Prof. Lindau verlässt die KU, Wiederausschreibung noch nicht klar

- Qualitative Evaluationsform trifft auf Kritik, da die Kosten nicht übernommen werden und die Beteiligung an den jetzigen Evaluationen auch in großen Vorlesungen gering ist
- In neuen Ausschreibungen (bei Profs, die in Pension gehen etc.) möchte die HSL immer W3 auf W2 reduzieren, ist das bei euch auch so?
 - SLF: Ja, hat gestern hauen, stechen und die Ankündigung eines Profs einfach nie in Pension zu gehen ausgelöst
 - Achtung vor zu vielen Angeboten W3-Hülsen in der Hinterhand zu behalten
- Studiendekan Zademach ist neuer Prüfungsausschussvorsitzender der Geographie

SLF:

- SZM-Vergabe schwierig wegen unterschiedlicher Berechnungsgrundlage und Kürzungen um 30.000€
- Neubesetzung W3-Lehrstuhl Gauly soll als W2 ausgeschrieben werden. Oder als W2-Tenure Track mit Verstetigung W3

PPF:

- alle gerade zu besetzenden Professuren/Lehrstühle scheinen in absehbarer Zeit besetzt werden zu können

e. Gleichstellungsreferat

- Die Veranstaltungen der gesellschaft* macht* geschlecht* Woche (27.06.22 – 01.07.22) waren gut besucht.
- Vorfälle während der gmg-Woche von beschmierten und entfernten Plakaten. Das Präsidium und Frau Schlemmer sind informiert worden.
- Die offene Sprechstunde geht in die Sommerpause
- Im Interimsbau soll es keinen Aufzug geben, da das baulich nicht möglich ist. Es soll das Erdgeschoss barrierefrei gestaltet werden und immer barrierefreie Räume frei sein.

– Eintritt Niklas Andres –

f. Ausschüsse

Ausschuss Events:

Aufgrund steigender Corona-Zahlen und Terminüberschneidungen konnte die geplante Wahlparty nicht stattfinden.

Restart-Ausschuss:

Der Restart-Ausschuss hat sich zusammengefunden, einen groben Plan erstellt und wird mit Unterstützung von Mensch in Bewegung das Wochenende im Oktober wieder auf die Beine stellen. Es werden gerne noch weitere Mitglieder aufgenommen, nächstes Treffen ist am 26.7. 18 Uhr.

Mobilität:

Semesterticket geht voran. In den Senat wird eine Beschlussvorlage zur Verbesserung der interdisziplinären Lehre durch ein Semesterticket hingewiesen. Hierzu hat ein Gespräch mit Vizepräsident Stüwe stattgefunden, der befürwortet das Projekt und hat Unterstützung im Präsidium zugesichert.

Kontakt mit dem Ingolstädter Jugendparlament zur Verbesserung der Fahrradinfrastruktur in Ingolstadt. Anfrage an Polizei Ingolstadt, um gefährlichste Stellen zu identifizieren. Ziel: Antrag im Stadtrat. Zusammenarbeit mit dem JuPa-Vorsitzenden sehr fruchtbar.

g. Arbeitskreise

AK International

- Kanutour, Abschlussfest, DAAD-Kürzungen
- Zwei neue Mitglieder: Frank Sticht, Henrike Schröder
- Abgang: Timea Hagenbusch zum Herbst
- Umstellung Buddy-System & Tutor*innen gesucht!

AK tun

Es werden viele Organisator*innen des AK im Winter Eichstätt verlassen, wer mitmachen will, kann sich melden.

h. sonstige

7. Wahl der studentischen Mitglieder des ZLB-Beirats

Bisher waren Lukas Lanio und Marius Müller Mitglieder.

Der Beirat trifft sich einmal, in den Sitzungen berichten die Leitung des ZLB. Das Gremium hat beratende Funktion und hat die Möglichkeit Anregungen zur Lehrer*innenbildung in Eichstätt zu geben.

Kandidat*innen:

Marius Müller

Marian Langer

Es wird en Bloc gewählt.

Marius Müller und Marian Langer sind einstimmig gewählt.

GO-Antrag Miriam Gradl auf Aufnahme des Antrags auf SZM des Spielcafés als TOP 9a. in die TO. Es gibt keine Gegenrede, der GO-Antrag ist angenommen.

8. Diskussionen

a. Energiekosten WiSe 22/23

Energie- und Lebenshaltungskosten werden im Winter stetig steigen

Miriam Gradl: Die Lesesäle sollen durchgehend beheizt werden und als beheizter Lernort länger geöffnet bleiben.

Gabriel Thoma: Finanziell entlastende Angebote (foodsharing und Kleidertauschparty usw.) sollen ausgebaut und besser promoted werden.

Lea Marx: Gibt es einen Ausgleich für Studierende?

Kilian Beck: Es wird keinen Ausgleich geben, auch nicht für Studiwerke und staatliche Universitäten. Die KU wird nicht so stark betroffen sein, da sie mit Fernwärme beheizt wird. Die Studiwerke werden vermutlich gezwungen, die erhöhten Energiekosten auf die Studierenden umgelegt werden.

Miriam Gradl: Es soll trotz steigender Lebensmittelpreise immer ein preisgünstiges „Sozialgericht“ geben.

Helena Wagner: Wie können Studierende Mütter unterstützt werden?

Philip Luger: Es kann unabhängig vom BaFöG Wohngeld beantragt werden.

Miriam Gradl: Es kann immer die Stelle Familienfreundliche KU angefragt werden.

Kilian Beck: Das Sozialwerk hat den Auftrag Studierende in finanziellen Notlagen zu fördern.

b. Sozialwerkbusse

Miriam Gradl: Da Sozialwerk will einen Bus verkaufen, da er sich nicht rentiert. Der Bus in Ingolstadt würde verkauft werden und durch den Fox ersetzt werden.

Dana-Giulia Seifermann: Die kostenfreien Fahrten sind ein sehr geringer Teil, daher müssten die Busse insgesamt öfter genutzt werden, um profitabler zu sein.

Kilian Beck: Wir könnten die Busse generell aus dem wirtschaftlichen Bereich rausnehmen.

Gabriel Thoma: Wir haben nur die Möglichkeit den Bus in den Sozialbereich zu setzen.

Kilian Beck: Die Nachfrage wird in Zukunft vermutlich steigen, da mehr Studiengänge an beiden Standorten gleichzeitig studiert werden.

Miriam Gradl: Es sollten immer ein Bus mindestens in Ingolstadt stehen. Wir sollten den dritten Bus für den ideellen Förderungsbereich nutzen.

Henrike Paschen: Die Busse sollten billiger sein, als mit mehreren Privatautos zu fahren.

Svenja Trump: Die aktuellen Daten werden durch Corona und das 9-Euro-Ticket verfälscht. Es ist daher schwer, dass einzuschätzen.

Gabriel Thoma: Man sollte billige Kurzstreckenfahrten ermöglichen.

Stefan Sauer: Es sollte bis zum Tagessatz ein KM-Satz berechnet werden.

Dana-Giulia Seifermann: Der X80 Bus wird aktuell stark genutzt, das ist ein Indiz für ein Interesse an günstigen Verbindungen.

c. Antrag zur Bibliothek aus der letzten Sitzung

Frau Löffler wäre bereit die Leihfristen im Präsenzbestand wieder zu verkürzen, allerdings könnten dann keine Bücher aus den Lesesälen der Aula-Bib und des Ulmer Hof mehr in die Zentralbibliothek bestellt werden. Ebenfalls würde das Angebot, Bücher per Post schicken zu lassen entfallen müssen. Ebenfalls ist im Wintersemester mit Online-Lehre zu rechnen, deshalb schlägt sie vor bis zum Wintersemester zu warten.

Helena Wagner: Die FSA profitiert sehr von der Lieferung in die ZBib, das erleichtert alles sehr.

Marian Langer: Es sollte, wenn die Ausleihfrist verkürzt wird, wieder längere Öffnungszeiten geben.

Sabrina Plebst: Die Sendung per Post sollte beibehalten werden (für Krankheitsfälle usw.).

Stefan Sauer: Man sollte die Situation im Wintersemester abwarten, jetzt mehrfach die Möglichkeiten zu ändern wäre sinnlos.

Marius Müller: Der Einwand mit der Online-Lehre ist valide. Die Präsenzbestände sollten immer verfügbar sein und die aktuellen Ausnahmen sollten Ausnahmen bleiben.

Marian Langer: Die Dozierenden können über den Semesterapparat das alte Präsenzbestand-System simulieren.

9. Anträge

a. FSE Förder-Antrag Eichstätter Spielcafé (Hochschulgruppe)

Die Hochschulgruppe ist eine neue Hochschulgruppe, die sich an jedem Sonntag auf den ein ungerader Kalendertag fällt (?!?) im Goldenen Saal trifft und Spiele spielt.

Das Geld soll für Spiele und allgemeinem Escape-Room-Equipement verwendet werden. Es wird versucht werden, sich mit dem alten Spiele-Café in Verbindung zu setzen. Die Zielgruppe sind hauptsächlich Studierende.

Es soll ausleihbare Spiele geben, wenn das Spielecafé eine Finanzierung hat.

Abstimmung: Dem Spielecafé werden 600€ aus dem Fonds für Studentisches Engagement zugestanden.

Ja: 19, Nein: 0, Enthaltung: 1.

Der Antrag ist angenommen.

b. Änderung Fahrtkostenantrag

Aufgrund der Komplexität des aktuellen Systems und der gestiegenen Tankpreise sollen die Fahrtkostensätze angepasst werden.

Abstimmung: Dem Antrag auf Anpassung der Fahrtkostenpauschale bei Fahrtkostenerstattungen mit dem PKW wird stattgegeben.

Ja: 20, Nein: 0, Enthaltung: 0.

Der Antrag ist angenommen.

c. Lastenfahrräder

Es sollen nun selbst Lastenfahrräder gekauft werden, die dann entliehen werden können.

TOP9b: Kilian Beck: ÄÄ1: Ergänze hinter dem ersten Satz ab "beschaffen": "Dies soll in Abstimmung und im Einvernehmen mit der Finanzabteilung geschehen. Hierbei soll nicht nur ein Kauf sondern auch ein Leasing-Modell oder ähnliches erwogen werden."

Begründung ÄÄ1: Bei einer Ausgabe in diesem Umfang soll nicht nur ein reiner Kauf erwogen werden. Andere Modelle könnten den Vorteil haben, laufende Kosten zu senken.

ÄÄ2: Ergänze hinter dem letzten Satz: "Dazu sollen die Sprecher*innen auch Informationen und Erfahrungen von anderen Studierendenvertretungen, die bereits Lastenfahrräder besitzen und betreiben einholen."

Begründung ÄÄ2: Erfahrungswissen anderer Studierendenvertretungen ist stets wertvoll und kann den Sprecher*innen helfen, ein für unsere Standorte taugliches Konzept zu finden.

Abstimmung: Dem Antrag auf Beauftragung des Sprecher*innenrates mit der Anschaffung von zwei Lastenfahrrädern wird stattgegeben.

Ja: 20, Nein: 0, Enthaltung: 0.

Der Antrag ist angenommen.

d. Regelung studentische Gruppen

Der Sprecher*innenrat will eine Handhabe haben, Gruppen aufgrund von Nichteinhaltung der freiheitlich-demokratischen Grundordnung nicht auf der Webseite abzubilden.

Marian Langer: Was Miri gesagt hat, nur länger.

Niklas Andres: Können Konventsmitglieder den Antrag auf Streichung einer Gruppe von der Seite stellen.

Kilian Beck: Es ist möglich.

ÄA Stefan Sauer: Der Konvent beauftragt den Sprecher*innenrat, die oben genannte Prüfung für die bereits auf der Webseite vorhandenen Gruppen durchzuführen.

Die Antragstellenden machen sich den ÄA zu eigen.

Abstimmung: Dem Antrag auf Beauftragung des Sprecher*innenrates mit der Anschaffung von zwei Lastenfahrrädern wird stattgegeben.

Ja: 18, Nein: 0, Enthaltung: 2.

Der Antrag ist angenommen.

10. Terminplanung

11. Sonstiges

Gabriel Thoma dankt dem Sprecher*innenteam für die geleistete Arbeit.

Kilian Beck dankt Miriam Gradl für die Arbeit als Vorsitzende.

Miriam Gradl dankt allen Konventsmitgliedern für die vergangene Amtszeit, besonders dem Sprecher*innenteam gebührt Dank.

Miriam Gradl beendet die Sitzung um 20:43 Uhr.

Anhänge
